

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Landkreis Fürstenfeldbruck, vertreten durch den kreiseigenen Hochbau
Straße Münchner Straße 32
PLZ, Ort 82256 Fürstenfeldbruck
Telefon +49 81415197095 Fax +49 8141519308
E-Mail hochbau@lra-ffb.de Internet www.staatsanzeiger-eservices.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer ALWS-01

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Fürstenfeldbruck

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Ersatzneubau in systemoffener, vorgefertigter Bauweise

Aufgrund des statisch erforderlichen Abbruchs der alten Landwirtschaftsschule ist auf dem Baugrundstück ein Ersatzbau für verschiedene Nutzungen der Pestalozzi- Förderschule zu Errichten.

Geplant und Genehmigt ist ein 2- geschossiger, nicht unterkellertes Neubau mit folgenden Abmessungen: Grundfläche: ca. 415m²
Länge: ca. 30,0m
Breite: ca. 14,2m
Höhe: ca. 6,4m

Standzeit: mind. 10,5 Jahre (Genehmigung unbefristet)

Nutzung:

Erdgeschoß:
Mensa mit Küche und Lagerräume
sanitäre Anlagen für den gesamten Neubau
Einzelräume der Jugendsozialarbeit JaS mit eigenem Zugang

Obergeschoß:

flexibel nutzbare Mehrzweck- und Ruheräume
Büro der Personalrätin
Lagerräume für die Sammlung und Verteilung von gebrauchter Kleidung „Flotte Klamotte“

Leistungsumfang:

sämtliche Leistungen (Planung und Bau) die zur Realisierung des Bauvorhabens in fix und fertiger, gebrauchstauglicher Leistung erforderlich sind.

Die Leistung des AN beginnt ab OK Bodenplatte, bauseits werden erbracht: Herrichten des Baufeldes, Einfriedung mit Bauzaun
Gründungsarbeiten einschl. Bodenplatte
Kanalbauarbeiten, Grundleitungen
Außenanlagen (Ausführung zeitgleich)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Ersatzneubau für die Pestalozzi Förderschule
Zweck des Auftrags Errichtung des gesamten Gebäudes ab OK Bodenplatte

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Mai 2024 (Beginn Montage vor Ort)
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: August 2024 (Übergabe an den Nutzer)
 weitere Fristen Planung: Januar-März 2024

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden
 elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.staatsanzeiger-eservices.de
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten _____ €

Zahlungsweise Banküberweisung Verrechnungsscheck

Empfänger _____

Verwendungszweck _____

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN _____

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 25.10.2023 um 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 06.12.2023

p) Adresse für elektronische Angebote: www.staatsanzeiger-eservices.de

Anschrift für schriftliche Angebote:

Landkreis Fürstenfeldbruck

Referat 13 - kreiseigener Hochbau

Münchner Straße 32

82256 Fürstenfeldbruck

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

wirtschaftlichstes Angebot

s) Eröffnungstermin am 25.10.2023 um 10:00 Uhr

Ort Landratsamt Fürstenfeldbruck, Anschrift siehe Pkt. a)

Raum Nr. B.103

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 Prozent der

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B.

v) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

mit Angebotsabgabe einzureichen:

mind. 3 Referenzen, vergleichbar in Art und Größe der vorliegenden Maßnahme.

Nachweis mittels Fotos, Kontaktdaten eines Ansprechpartners des AG und des planenden Büros.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Oberbayern, Maximilianstr. 39, 80535 München
